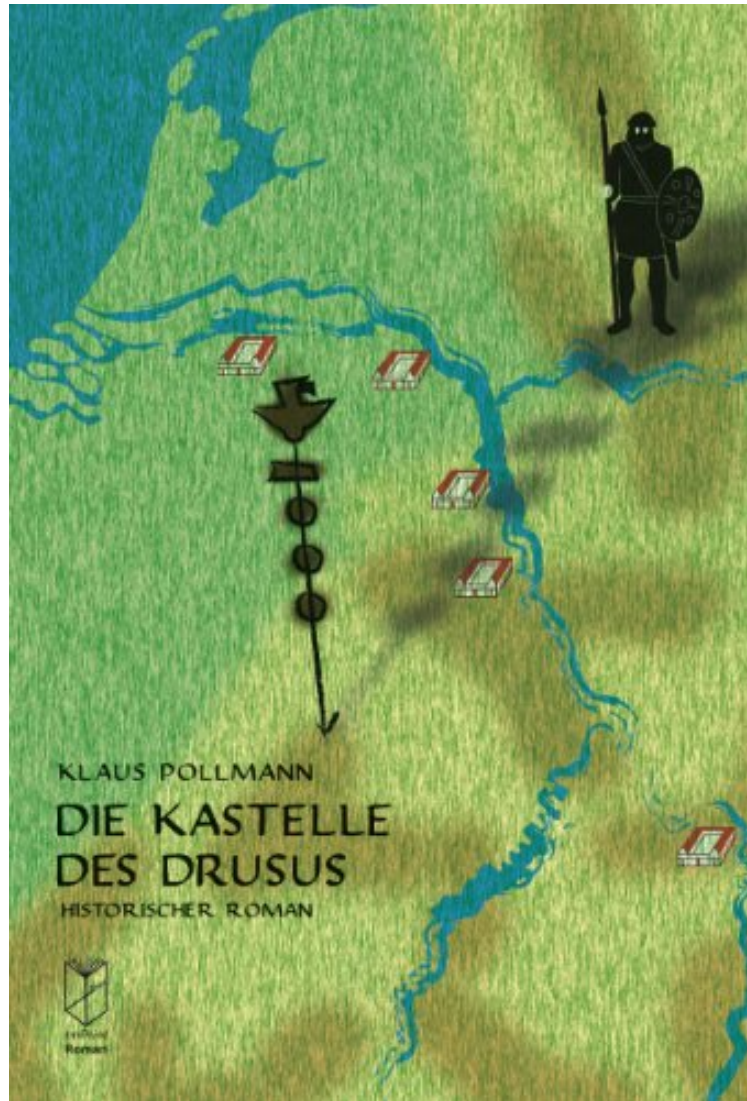


[Free] Die Kastelle des Drusus: Historischer Roman

Die Kastelle des Drusus: Historischer Roman

Von Klaus Pollmann

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #116432 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-25Erscheinungsdatum:
2013-10-25File Name: B00G6U3JW4 | File size: 75.Mb

Von Klaus Pollmann : Die Kastelle des Drusus: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kastelle des Drusus: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut geschriebenVon CustomerSpannend und interessant geschrieben. Reiht sich gut in die anderen Werke ueber die Roemerfeldzuege ein. Gibt auch gute Auskunft zu den Orten des Geschehens.4 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirre Lateinstunde...Von T. R.Dieser Roman ist einfach nicht lesbar. Abgesehen von den zahlreichen Rechtschreibfehlern (Lektor gab es wohl nicht) in diesem Buch hat es den Anschein, als habe der

Verfasser die Kapitel in groen Abstnden zueinander geschrieben und dabei vergessen, was er zuvor geschrieben hat. Oft fragt man sich, was diese Sprnge in der Handlung sollen. Teils fhlte ich mich auch in meine Schulzeit zurckversetzt, in der mir mein Lateinlehrer zwanghaft lateinische Begriffe beibringen musste. Eindeutig keine Empfehlung! 13 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 10 Euro weniger wren angemessen. Von deltaSBei mir ist der Funke leider berhaupt nicht bergesprungen. Die Geschichte pltschert mehr oder weniger dahin und Spannung kommt eher selten auf. Die vielen lateinischen Begriffe und Ortsnamen mgen Authentizitt suggerieren, strengen aber letztlich nur den Erzhlfluss. Das Buch hat sicher gute Stellen, insgesamt wirken die Zeichnung der Personen, die oft schwer lesbaren Dialoge und die Schlachtbeschreibungen auf mich schriftstellerisch eher laienhaft. Was aber wirklich NERVt sind die teilweise sinnfreien Stze und eine grottenschlechte Interpunktion. Fehlende oder falsch, gesetzte Kommas unterbrechen, den ohnehin schon dnnen Erzhlfluss und killen den Lesespa komplett. Hat dieses Buch keinen Lektor gesehen? Wenn dem so ist, finde ich 13 Euro wirklich frech!

Kurzbeschreibung Gallia Belgica im Jahr 14 v. Chr.: Centurio Lucius Marcellus wird an den Rhein versetzt, die Grenze zwischen dem Rmischen Reich und Germania Magna. Gleichzeitig bereitet der Feldherr Drusus, Stiefsohn des Kaisers Augustus, einen Eroberungsfeldzug gegen die germanischen Stmme vor. Lucius erreicht nach tagelanger Reise das neu gegrndete Castrum Ubiorum (Kln) und ist entsetzt: Hier sind unterbesetzte, schlecht ausgebildete Legionen unter der Fhrung abgewirtschafteter Centurionen stationiert. Ausgerechnet hier soll er die verbndeten Ubier zu Auxiliakohorten der XVIII Legion ausbilden! Ausgerechnet hier soll er ihnen militrische Disziplin beibringen, was durch den dauernden Streit zwischen den ubischen Sippen schier aussichtslos erscheint. Unterdessen braut sich am anderen Ufer des Rheins Unheil zusammen. Melon, der ehrgeizige Herzog der Sugambrier, will seinen Machtbereich erweitern. Die Auseinandersetzung zwischen den Sippen macht auch an der Rheingrenze nicht halt. Es droht erneut ein Einfall der gefrchteten Tenkterer und Sugambrier in die rmische Provinz. Werden die ubischen Sippen ihren Zwist begraben und die Provinz verteidigen? Werden die Kastelle des Drusus das Imperium schtzen knnen? Kurzbeschreibung Gallia Belgica im Jahr 14 v. Chr.: Centurio Lucius Marcellus wird an den Rhein versetzt, die Grenze zwischen dem Rmischen Reich und Germania Magna. Gleichzeitig bereitet der Feldherr Drusus, Stiefsohn des Kaisers Augustus, einen Eroberungsfeldzug gegen die germanischen Stmme vor. Lucius erreicht nach tagelanger Reise das neu gegrndete Castrum Ubiorum (Kln) und ist entsetzt: Hier sind unterbesetzte, schlecht ausgebildete Legionen unter der Fhrung abgewirtschafteter Centurionen stationiert. Ausgerechnet hier soll er die verbndeten Ubier zu Auxiliakohorten der XVIII Legion ausbilden! Ausgerechnet hier soll er ihnen militrische Disziplin beibringen, was durch den dauernden Streit zwischen den ubischen Sippen schier aussichtslos erscheint. Unterdessen braut sich am anderen Ufer des Rheins Unheil zusammen. Melon, der ehrgeizige Herzog der Sugambrier, will seinen Machtbereich erweitern. Die Auseinandersetzung zwischen den Sippen macht auch an der Rheingrenze nicht halt. Es droht erneut ein Einfall der gefrchteten Tenkterer und Sugambrier in die rmische Provinz. Werden die ubischen Sippen ihren Zwist begraben und die Provinz verteidigen? Werden die Kastelle des Drusus das Imperium schtzen knnen? ber den Autor und weitere Mitwirkende Klaus Pollmann, 1966 geboren und wohnhaft in Kln, lebt in seiner Freizeit das Hobby Geschichte. Daraus und aus seiner Leidenschaft fr Lesen und Schreiben entstand die Figur des rmischen Centurio Lucius Marcellus, dem er mit seinem vielfach gelobten Erstlingswerk "Centurio der XIX Legion" bereits 2009 Leben eingehaucht hat.